

Die Favoriten der Top-Vermögensverwalter

Markus Baumgartner mag den Zantke Global Credit

Repräsentanten renommierter Family Offices oder Privatbanken geben Auskunft, welche Publikumsfonds sie im Geschäft mit ihren vermögenden Kunden einsetzen. In dieser Ausgabe: Markus Baumgartner von der BMW Bank

Die vergangenen Monate haben wieder einmal gezeigt, wie herausfordernd das Umfeld gerade auch im oft als wenig spannend geltenden Anleihen-Segment sein kann. Massive Liquiditätsschwemme, niedrige bis negative Renditen und gleichzeitig die stete Gefahr schmerzhafter Zinsanstiege stellen Anleger wie Portfolio-Manager vor enorme Herausforderungen. Vor allem bei weltweit anlegenden Bond-Fonds kommt es aus unserer Sicht daher besonders auf Erfahrung, Flexibilität und Freiheit in der Umsetzung an.

Diese Eigenschaften bringt für uns Dietmar Zantke mit, den wir seit Jahren kennen und schätzen. Bereits während seiner Zeit bei der LBBW Asset Management konnte er seine Expertise speziell im Euro-Unternehmensanleihen-Bereich eindrucksvoll beweisen. Im Jahr 2009 gründete er sein eigenes Finanzdienstleistungsunternehmen, in dem er mittlerweile rund 2 Milliarden Euro betreut und neben einem Fonds für europäische Unternehmensanleihen auch Portfolios im Segment Hochzinsanleihen und globale Corporate Bonds verwaltet.

Zantkes Managementstil ist wenig benchmark-orientiert, sondern geprägt von Unabhängigkeit und Individualität. Bei seiner Top-Down-Analyse kann der diplomierte Volkswirt, der bereits als Makro-Analyst beim Rheinisch-Westfälischen Institut für Wirtschaftsforschung tätig war, seine makroökonomische Expertise voll einsetzen. Bei der Auswahl der ihm oft seit Jahren gut bekannten Emittenten kommen sowohl qualitative als auch quantitative Analysen zum Einsatz. Beim Zantke Global Credit investiert er überwiegend in globale Unternehmensanleihen und mischt dabei [Investment-Grade-Papiere](#) mit bis zu 50 Prozent High Yields.

Aus Liquiditätsgründen bevorzugt Zantke Bonds mit einem Emissionsvolumen ab 250 Millionen Euro. Im Gegensatz zu seinen anderen Produkten versucht er bei diesem Fonds bewusst auch die Chancen von Fremdwährungen wie US-Dollar oder Britische Pfund zu nutzen. Seit Auflegung im Februar 2013 konnte sich dieser Ansatz bereits gut bewähren. Beim kürzlich erfolgten Renditeanstieg und der gleichzeitigen [Spread-Ausweitung](#) geriet aber natürlich auch der Zantke Global Credit unter die Räder und musste sich von dem im April markierten All-Time-High verabschieden. Die aktuell erreichte durchschnittliche Portfolio-Rendite von rund 5 Prozent

erscheint uns allerdings im derzeitigen Umfeld durchaus attraktiv.

Über die BMW Bank

Der 1971 gegründete Finanzdienstleister des Münchner BMW-Konzerns betreut im Einlagengeschäft rund 8 Milliarden Euro und bietet neben Tagesgeldern, Festgeldern und Sparkonten auch Investmentfonds an. Dabei können die Kunden unter anderem aus verschiedenen Dachfonds-Konzepten (etwa [Comfort-Invest Substanz](#) oder [Multi-Manager Fonds 3](#)) wählen, die von defensiven bis offensiven Strategien reichen.

Verpassen Sie keinen Beitrag aus unserem wöchentlichen Online-Magazin DER FONDS und [melden Sie sich hier kostenlos per E-Mail an](#).

Dieser Artikel erschien am **10.09.2015** unter folgendem Link:

<http://www.dasinvestment.com/die-favoriten-der-top-vermoegensverwalter-markus-baumgartner-mag-den-zantke-global-credit/>